

# Was verbraucht euer V6 TDI beim TI

Beitrag von „mark1“ vom 23. Januar 2018 um 21:37

JA- das mit den "Hüben" habe ich missverständlich formuliert- hast Du völlig recht, ist trotzdem logisch...

Im Klartext (wir sind nicht auseinander):

Die Steuerung addiert bei jedem Verdichtungshub jedes Zylinders die gerade erfolgte Einspritzmenge (dies sie ja berechnet/gesteuert hat und somit kennt) in einen Speicher. Dieser Wert ist die Basis für die Verbrauchsanzeige: aus der jeweiligen aufaddierten Verbrauchsmenge (Langzeit, seit Tanken..) mit den dazu passend gespeicherten Kilometern ...

Die erhöhten Abweichungen bei häufiger Standheizungsbenutzung treten bei mir genau wie unten beschrieben ein- vielleicht noch etwas gemildert im Gesamteffekt durch die Tatsache, dass meine Mindest-/Standardstrecke nach SH Benutzung 40 km (und 40 abends zurück ohne SH) ist bei Vorwärmzeit 40 Minuten.

Somit wird ca. 0.4-0.5 Liter SH Konsum auf ca. 10 L Diesel für die Strecke verbraucht,- gleichzeitig aber die Warmlaufphase verkürzt (Kühlwasser mit vorgewärmt) und somit etwas weniger Diesel in der Warmlaufphase benötigt.

Entspricht zusammengerechnet ca. 0.6 Liter /100 km bei 12 Liter Schnittverbrauch und passt 100%ig mit meinen Erfahrungen aus 8 Jahren Touareg Verbrauchsmessung (sie liegt praktisch noch etwas drüber wegen kürzerer Strecken am WE)..

Meine Schlussfolgerung: Es gibt keine aktive Verbrauchsmessung der Standheizung, SH/Zuheizer Mengen laufen am BC vorbei. Im Sommer ist die BC Anzeige bei 0.1 bis 0.2 Liter%km Negativ-Abweichung zum Ist (0.1 Liter%km entspricht messtechnisch knapp 1% Abweichung bei der berechneten zur faktischen Einspritzmenge- das ist schon "fantastisch genau").

Ich vermute auch stark, dass die anderen Steuergeräte im SH Betrieb im Standby bleiben und somit "niemand da ist", der irgendwas messen/speichern könnte

Gruss

Mark